

Sehr schwierige 4. Klasse - was tun?

Beitrag von „keckks“ vom 17. März 2019 18:28

die netten actionen und die ruhe schließen sich ja nicht aus. man begegnet den kindern ja nicht nur als horde, sondern auch einzeln, vor dem unterricht, nach dem unterricht, während des lautesten chaos ("anton, setz dich jetzt hin, verdammt noch mal", "anna, ich will dich schweigen auf deinem platz sitzen sehen", "tom, sei still und setz dich auf den tisch. mir egal, setz dich jetzt."...ist viel effektiver als "alle, jetzt, ruhe!"), in den pausen. mir geht es mehr um eine haltung, die das tun prägt. was man dann konkret tut, verliert an bedeutung, man muss nur was tun, und das konsequent. von alleine passiert nichts, und ohne passende haltung selten das richtige.

ich persönlich bin, sagt man mir, sehr fordernd und klar gegenüber schülern. meine 5er salutieren gern aus spaß. zu mir passt das aber, und deshalb komme ich damit oft weiter. das muss aber jeder selber rausfinden, da kann man den angehenden lehrer nur begleiten jenseits der basics.